

LMU

LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

MINNESIS

Das **Internationale Doktorandenkolleg MIMESIS** lädt ein
zum Festvortrag des Kulturtheoretikers

Michael Taussig

A Chameleon World

„Also, was kitzelt uns an der Ferse, was wollte Kafkas allzu menschlicher Affe uns allzu äffischen Menschen zeigen? Ich nenne es das mimetische Vermögen, die Natur, die die Kultur benutzt, um eine zweite Natur zu schaffen; das Vermögen, zu kopieren, nachzuahmen, Modelle hervorzubringen, Unterschiede auszumachen, Anderes zu erschaffen und selbst anders zu werden. Das Wunder der Mimesis liegt in der Kopie, die die Eigenschaft und die Kraft des Originals in dem Maße behält, daß die Darstellung selbst dessen Eigenschaft und Kraft übernehmen kann.“ [*Mimesis und Alterität*, 1993]

Michael Taussig ist Professor for Anthropology an der Columbia University, New York, und einer der produktivsten und provokantesten Autoren zeitgenössischer Kulturtheorie. Im Vortrag fragt er nach Metamorphosen, die Pflanzen, Tiere, Flüsse, Sümpfe sowie Menschen erfassen – eine Chamäleonwelt ständig sich wandelnder Formen, die an schamanische Vorstellungswelten erinnert.

12. Juni 2018

18 Uhr c.t., Schellingstr. 4, Physik-Hörsaal H 030
mit anschließendem Empfang im Foyer

Mit Bitte um Anmeldung:
Simone Niehoff, Koordinatorin
E-Mail: mimesis-doc@lmu.de

